



Geld
basisdemokratisch und souverän gestalten
- ist das möglich?
Filmvorführung und Diskussion

Samstag, 22. Februar 2020, 19.00
Dachsaal der Waldorfschule Rosenheim
Mangfallstraße 53

Wir laden herzlich ein zur Vorführung des Dokumentarfilms „Der Geldmacher“, anschließender Diskussion mit der Expertin Veronika Spielbichler, Obfrau des Unterguggenberger Instituts in Wörgl, und Mitgestaltern des seit 17 Jahren aktiven Chiemgauer Regiogeldes.

Freier Eintritt !

Veranstalter: Regios eG

Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Interreg-Kleinprojekts „GEMEINSAM GRENZÜBERSCHREITEND GELD & GESELLSCHAFT GESTALTEN“ statt.

Weitere Informationen: <http://web.kommunity.me/geldgesellschaftgestalten/>

Geld

basisdemokratisch und souverän gestalten

- ist das möglich?

Die Welt des Geldes ist im Umbruch, wie die zahlreich entstehenden Kryptowährungen, blockchain basierte Verrechnungssysteme und die weltweit zunehmende Zahl der Regionalwährungen zeigen.

Kryptowährungen sind oft von kommerziellen Interessen geprägt und sind in Bezug auf ihre Umweltbilanz kritisch zu sehen. Regionalwährungen sind meistens von sozialen und ökologischen Motiven getragen, sind im besten Fall basisdemokratisch verfasst und legitimiert. Ein Beispiel dafür ist das Chiemgauer Regiogeld, das 2003 in der Waldorfschule Prien gegründet und seit 17 Jahren im Chiemgau aktiv ist.

Historisches Vorbild für viele Regionalwährungen ist das „Wörgler Freigeld“, nach dem auch das Chiemgauer Regiogeld modelliert ist. Seit 2003 greift das Unterguggenberger Institut in Wörgl den gesellschaftlichen Impuls des Freigeldes auf, entwickelt ihn weiter und forscht dazu. Das Institut macht Bildungsangebote zur Bewusstseinsbildung über das Thema Geld, Teilhabe und die Wirkung verschiedener Geldsysteme.

In einem gemeinsamen, grenzüberschreitenden Kooperationsprojekt, mit Start im Herbst 2019, loten die Regios Genossenschaft (Träger des Chiemgauer Regiogeldes) sowie die Tiroler Projektpartner Stadtgemeinde Wörgl, Unterguggenberger Institut und der Verein komm!unity das Potential und Design von Regionalgeld als Gestaltungsmittel für die nachhaltige und gemeinwohlorientierte Regionalentwicklung aus.

Das Projekt „Gemeinsam grenzüberschreitend Geld & Gesellschaft gestalten“ ist von der Europäischen Union im Rahmen des Interreg-Programmes finanziert. Weitere Informationen finden Sie hier: <http://web.kommunity.me/geldgesellschaftgestalten/>